

GEF 65 2014.GEF.10951

Planungserklärungen

Version 3

7. Juni / 09.00 Uhr / AO

Alterspolitik im Kanton Bern 2016

 	SP-JUSO-PSA (Bhend)	1.	Handlungsfeld 4: Versorgungsangebot bei Krankheit im Alter Der Kanton berücksichtigt den betreuenden Aufwand von Menschen mit Demenz mit einer angemessenen Zuteilung der finanziellen Ressourcen.	Angenommen
	SP-JUSO-PSA (Bhend)	2.	Caring Community: Der Kanton unterstützt Projekte und Initiativen, die die neusten technologischen Errungenschaften für pflege- und betreuungsbedürftige Menschen und unterstützende Personen nutzbar machen.	Angenommen
	SP-JUSO-PSA (Wüthrich), SP-JUSO-PSA (Striffeler-Mürset)	3.	Der Kanton Bern unterstützt Bestrebungen auf nationaler Ebene zur Verbesserung der Information und Interessenvertretung der pflegenden und betreuenden Angehörigen.	Angenommen
	Grüne (de Meuron)	4.	a Die Akut- und Übergangspflege ist in der Regel für einen Zeitraum von 2 bis 6 Wochen zu definieren, je nach Zustand der Patientin nach der Hospitalisation, dem effektiven Pflegeaufwand und der Schwere der Erkrankung. (Polymorbidität) b Die Finanzierung dieses Aufwands während maximal 6 Wochen hat sich nach der definierten Pflegestufe des Individuums zu richten.	

Grüne (de Meuron)	5. a Die Institutionen der ambulanten Geronto-Psychiatrie sind auszubauen bis zu einer von der GEF zu definierenden Grösse und Umfang, dass im stationären Sektor dieser Kategorie keine zusätzlichen stationären Plätze geschaffen werden müssen. b Hier sind die bestehenden Institutionen und die niedergelassenen Psychiater miteinzubeziehen, damit auch die Notfallbetreuung flächenmässig gewährleistet ist.	Abgelehnt
-------------------	---	-----------